

Quantensprung bei der Kurzliner-Sanierung angekündigt

Das Unternehmen resinnovation geht mit seinem Original-Partliner-System zur IFAT in eine neue Zeitrechnung: Vorbei sollen damit die Zeiten sein, in denen Harz und Härter manuell berechnet und abgewogen, gemischt, aufgetragen und per Rillenroller in die Glasfasermatte eingearbeitet werden mussten. Vorbei ebenso die Zeiten, in denen ein Kurzliner auf einem ausladenden Tisch – oder gar auf der Straße liegend – imprägniert werden musste. Vorbei letztlich die Zeiten, in denen die Witterung – Hitze, Regen, Kälte – gegen die Sanierer arbeitete, weil im Sanierungsfahrzeug nicht genug Platz für Mischvorgang und Imprägnierung war. Und schließlich auch vorbei die Zeiten der schlecht ausgefüllten Protokolle.



Das Partliner-System macht zur IFAT den Schritt in Richtung »Industrie 4.0« – Harzmengenbestimmung, Mischen, Imprägnieren und Dokumentation laufen bei dem System in einem App-gesteuerten, teilautomatisierten und selbstkontrollierenden Verfahren ab. Dadurch sind Ausführung und Ergebnis – ein luftfrei imprägnierter, korrekt kalibrierter Kurzliner – fehlerfrei reproduzierbar. Für ein qualitativ einwandfreies Ergebnis wird nichts dem Zufall überlassen.

Drei Bausteine bilden das neue Partliner-System: Die App Partliner Control, die App-gesteuerte Partliner-Dosier-technik und der ebenfalls von der App aus bediente Partliner-Vakuum-Imprägnierer. Die drei Bausteine sorgen für die drei Kernmerkmale exaktes Mischen, luftfreies Imprägnieren und eine lückenlose Dokumentation. Mit dem abgestimmten System Original-Partliner will resinnovation für die Kurzliner-Sanierung die Weichen in Richtung »Industrie 4.0« stellen und dabei gar den Stand der Technik bei der Linersanierung übertrumpfen.

App als Herzstück

Die App Partliner Control, das Herzstück des neuen Partliner-Systems, führt den Anwender durch das Programm, übernimmt teilautomatisiert und selbstkontrollierend die Berechnung der benötigten Harzmengen, die Steuerung des korrekten Mischvorgangs und der korrekten Imprägnierung und Kalibrierung. Parallel zum Sanie-

rungsvorgang erstellt Partliner Control automatisch und papierlos die Dokumentation per pdf-Datei mit den notwendigen Angaben für Auftragnehmer und Auftraggeber.

Die Partliner-Dosier-technik mischt automatisch und im geschlossenen System Partliner-Harz und den jeweiligen Härter homogen und luftfrei, bevor diese über den abnehmbaren Mischkopf in den unter Vakuum gesetzten Folienschlauch mit der Glasfasermatte eingebracht werden. Im Partliner-Vakuum-Imprägnierer wird die Glasfasermatte im Folienschlauch dann unter Vakuum luftfrei imprägniert und gleichmäßig und korrekt kalibriert.

Durch den abgestimmten Einsatz von Partliner-Dosier-technik und Vakuum-Imprägnierer wird der Kontakt mit den Werkstoffen auf ein Minimum reduziert, was ein hohes Maß an Arbeitssicherheit verspricht. ©



Vakuum-Imprägnierer.



Resinnovation
Stand C3.215/314



EINFACHE UMRÜSTUNG ZUR SCHÜTTGUTHALLE



MIT SCHÜTTGUTBOXEN AUS STAHL

- Stützeinfassung mit Schutzfunktion
- Individuelle Anpassung
- Unterteilung von Gruben
- Höchste Stabilität / Flexibel und mobil
- 2,0 - 8,0 m Höhe und mehr
- Keine Abplatzungen
- Brandschutz bis EI 240
- Schnelle, einfache Montage
- Brand- und Lärmschutzwände

